

hen/ist zwar eine geringe Kunst / sintemaln dasselbige schlechter dinsten mit einem Fädemlein / daran ein Bleylein oder sonsten was schweres gehencket (wie das im 5. Capit. deß ersten Fundaments am 12. Blat angedeutet) kan zu wegen bracht werden.

Belangend aber die ein- vnd zu rück gebogene Orter / so wil es / wie du leichtlich selbst zu erachten / mit diesem Fädemlein vnd Bleylein nicht angehen / sintemal bey den zu rück gebogenen Ortern es vnmöglich ist / daß das Fädemlein / wann es daran gehalten / Bleyrecht hangen könne / bey den eingebogenen aber / ob es wol Bleyrecht hangen kan / so hencket es jedoch ganz frey in der Luft / vnd berührt den eingebogenen Ort nur allein an dem End / da es angehalten wirdt / vnd darzu nur mit einem Puncten / welcher dir langsam eine ganze Perpendicullini geben würde. Als aber gleichwol ein Sonnühr an solche Orter zu bringen / notwendig eine Perpendicullini (damit ich also rede) das ist ein solche Lini (welche / wann der ein- oder zu rück weichende Ort Bleyrecht auffgerichtet werden sollte / alsdann auch zu gleich ganz Bleyrecht auffstehen vnd hangen würde) zu forderst gezogen werden muß: So wil ich / wie das zu wegen zu bringen / dich auch ditzmal lehren. Nehme derhalbē zu der Hand das in dem 5. Capitel deß ersten Fundaments angeregte / auch drunden zu End deß 11. Cap. t. beygerissene Rectifica- oder Declinatorium: halte das mit der seite 1. 2. oder 3. 4. jedoch vber zwerch an den in- oder zu rück gebogenen Ort: Setz folgend s auff das Rectificatorium, das / in vorhergehendem 2. Cap. beschriebene Wasser- oder Bleywäglein / rücke vnd drehe nach diesem das Rectificatorium so lang an einen vnd andern Ort / auff vnd nider / bis daß das Fädemlein deß Bleywägleins / gerad in seinem mittel / das ist / in dem / in deß Querbälcklein geschnittene Kerblein hange / wann dem also / so halt das Bretlein oder Rectificatorium steiff vnverrücket / vnd ziehe mit einem Bleyerz oder Köhtelstein an dem Ort gerad vber dem Rectificatorio hero (welches dir alsdann ist gleich als ein Linial) eine Lini / welche